

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **Gemeinderates** der Marktgemeinde Weitensfeld im Gurktal am **22.03.2018**
im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes in Weitensfeld.

Beginn: 18.00 Uhr

A n w e s e n d :

Der Bürgermeister
als Vorsitzender:

DI (FH) Franz Sabitzer

Die Mitglieder des
Gemeindevorstandes:

Ing. Hannes Lungkofler
Barnabas Stromberger
Peter Frießer
Johann Kraßnig

Die Mitglieder des
Gemeinderates:

Ewald Mödritscher
Gerhard Aicher
Josef Steiner
Peter Bretis
Wolfgang Gebeneter
Astrid Reinsberger
Alexander Kraßnitzer
Michaela Blasge
Markus Dabernig
Johann Kreuzer
Dieter Sabitzer
Roland Klingspiegel
Claudia Glanzer
Anton Kraßnitzer

Nicht anwesende –
entschuldigste Mitglieder:

Ersatzmitglieder:

Schriftführer:

Mag. Christian Lattacher

Die Zustellnachweise liegen vor.

Die Sitzung wurde vom Bürgermeister ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsordnung auf den heutigen Tag mit folgender **Tagesordnung** einberufen:

1. Nachwahl des 1. Vizebürgermeisters gemäß § 24 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO) und Angelobung.
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 13.12.2017.
3. Feststellung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2017 gemäß § 90 der K-AGO

Berichterstatte: Herr GR Wolfgang Gebeneter

4. Umbau und Neugestaltung der Einbindung der Verbindungsstraße Altenmarkt im Zuge eines geplanten Projektes gemeinsam mit der Gemeinde Glödnitz.
Beratung und grundsätzliche Beschlussfassung

Berichterstatte: Herr Bürgermeister DI (FH) Franz Sabitzer

Verlauf der Sitzung:

Der Herr Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, Dr. Claudia Egger-Grillitsch und die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Für die Unterfertigung der gegenständlichen Niederschrift werden Herr GR Johann Kreuzer und Herr GR Alexander Kraßnitzer namhaft gemacht.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für die laut § 46 der K-AGO vorgesehene Fragestunde keine Anfragen eingegangen sind.

Der Herr Bürgermeister berichtet, dass nach dem Ausscheiden des Gemeinderates Herrn Josef Horn von ihm als Gemeindewahlleiter Herr **Anton Kraßnitzer** als neues Mitglied des Gemeinderates der Gemeinderatspartei „Team Franz Sabitzer – ÖVP“ berufen wurde.

Indem Herr Anton Kraßnitzer noch nicht angelobt ist, wird dieser nun vom Herrn Bürgermeister angelobt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Nachwahl des 1. Vizebürgermeisters gemäß § 24 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO) und Angelobung.

Der Herr Bürgermeister bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass mit dem Ausscheiden des Vizebürgermeisters, Herrn Josef Horn, Nachwahlen des 1. Vizebürgermeisters gemäß § 24 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung (K-AGO) durchzuführen sind.

Der Herr Bürgermeister teilt mit, dass die Gemeinderatspartei „**Team Franz Sabitzer – ÖVP**“ das Vorschlagsrecht für diese Funktionen hat.

Der Vorsitzende erklärt sodann aufgrund der im Rahmen der heutigen Sitzung von der Gemeinderatspartei „Team Franz Sabitzer - ÖVP“ eingebrachten Wahlvorschläge nachstehendes Mitglied des Gemeinderates als Vizebürgermeister für gewählt:

Zum 1. Vizebürgermeister: **Ing. Hannes Lungkofler** ÖVP

Angelobung des 1. Vizebürgermeisters:

Der neu gewählte 1. Vizebürgermeister, **Herr Ing. Hannes Lungkofler**, legt sodann vor dem Gemeinderat in die Hand der Bezirkshauptfrau, Frau Dr. Claudia Egger-Grillitsch, das im § 21 Abs. 3 K-AGO vorgeschriebene Gelöbnis ab.

Über die Nachwahlen und die Angelobungen wird eine gesonderte Niederschrift verfasst und unterfertigt.

Nach den durchgeführten Angelobungen dankt der Herr Bürgermeister der Bezirkshauptfrau Frau Dr. Claudia Egger-Grillitsch für die Vornahme der Angelobung des Vizebürgermeisters.

Frau Dr. Egger-Grillitsch wünscht der Sitzung einen guten Verlauf, verabschiedet sich und verlässt den Sitzungsraum.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 15.12.2017.

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 15.12.2017, wie sie jedem Gemeinderatsmitglied in elektronischer Fassung zugegangen ist, wird ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Feststellung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2017 gemäß § 90 der K-AGO.

Der Obmann des Kontrollausschusses, Herr Wolfgang Gebeneter, berichtet über die Sitzung des Kontrollausschusses am 15. März 2018, in welcher der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2017 überprüft worden ist. Dabei wurde festgestellt, dass im Ordentlichen Haushalt ein Überschuss in der Höhe von € 32.608,74 erwirtschaftet werden konnte. Dies ergibt sich einerseits durch Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen und andererseits durch sparsamste Kassenführung in vielen Bereichen der Verwaltung.

Im Außerordentlichen Haushalt schlägt sich ein Sollabgang in der Höhe von € 161.679,72 zu Buche. Dies resultiert daraus, dass die genehmigten Fördergelder und Bedarfszuweisungen erst im neuen Rechnungsjahr zur Auszahlung gelangen werden. Er weist abschließend darauf hin, dass vom Kontrollausschuss gem. 92 der K-AGO einhellig festgestellt wurde, dass die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel im Wesentlichen nach den Grundsätzen der ZWECKMÄSSIGKEIT, SPARSAMKEIT, WIRTSCHAFTLICHKEIT und GESETZMÄSSIGKEIT erfolgte und der Antrag gestellt wird, die außer- und überplanmäßigen Ausgaben zu sanktionieren.

Der Herr Bürgermeister dankt Herrn GR Gebeneter für seine Erläuterungen und stellt die Feststellung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 zur Diskussion.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat der Kontrollausschussbericht über den Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2017, der im Ordentlichen Haushalt mit einem Soll-Überschuss von € 32.608,74 und im Außerordentlichen Haushalt mit einem Soll-Abgang von € 161.679,72 abschließt, zur Kenntnis genommen und die außer- und überplanmäßigen Ausgaben werden einstimmig sanktioniert.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Umbau und Neugestaltung der Einbindung der Verbindungsstraße Altenmarkt im Zuge eines geplanten Projektes gemeinsam mit der Gemeinde Glödnitz.

Der Herr Bürgermeister berichtet, dass von Seiten der Gemeinde Glödnitz gegenüber der Unterabteilung Agrartechnik und gegenüber der Marktgemeinde Weitensfeld im Gurktal der Wunsch geäußert wurde, die Einbindung der Verbindungsstraße nach Altenmarkt in die Gurktal Landesstraße umzubauen. Der Zweck dieses Umbaus ist eine wesentliche Reduktion des Gefahrenpotentials der Einbindung in die Landesstraße. Daraufhin wurde von Seiten der Unterabteilung Agrartechnik ein Projekt ausgearbeitet, wobei die Kosten dafür rund € 210.000,00 betragen hätten. Nach einem gemeinsamen Ortsaugenschein am 15.09.2016 mit den Bürgermeistern beider Gemeinden, Herrn DI Bidmon (Abt. 9) – AKL) und Herrn DI(FH) Hebein (UA Agrartechnik) wurde das Projekt geringfügig abgeändert und es wurde eine Einigung aller Beteiligten erzielt, die Baumaßnahmen in Kooperation der anwesenden Stellen zu realisieren. So finanzieren die beiden Gemeinden den Materialaufwand und den Restbetrag, welcher durch die Förderung der Agrartechnik nicht abgedeckt ist.

Die gesamten Baukosten für das abgeänderte Projekt belaufen sich demnach auf € 120.000,00, wobei die Differenz auf € 210.000,00 den Leistungen der Abteilung 9 – AKL entspricht. Die Baukosten von € 120.000,00 können nunmehr von Seiten der UA Agrartechnik mit 40 %, was einen Betrag von € 48.000,00 entspricht, gefördert werden. Die verbleibenden € 72.000,00 werden auf die beiden Gemeinden mit einem Schlüssel von 40 (Weitensfeld) : 60 (Glödnitz) aufgeteilt:

Gesamtkosten:	€ 210.000,00
Abt.9 – AKL:	<u>€ 90.000,00</u>
Verbleib. BK:	€ 120.000,00
- Förd. UA-Agrar 40%:	<u>€ 48.000,00</u>
Gde-Anteile:	€ 72.000,00
Anteil Gde. Glödnitz:	€ 43.200,00
Anteil Gde. Weitensfeld:	<u>€ 28.800,00</u>

Der Vorsitzende erklärt, dass vom Gemeindevorstand für diese Vorgehensweise ein einstimmiger Antrag vorliegt und stellt dies zur Diskussion.

Nach kurzer Debatte wird von den Mitgliedern des Gemeinderates, gemäß dem einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der einstimmige Grundsatzbeschluss gefasst, den Umbau der Einbindung der Verbindungsstraße nach Altenmarkt in die Gurktal Landesstraße vorzunehmen, wobei unsere Marktgemeinde einen Baukostenanteil in der Höhe von € 28.800,00 aufzubringen hat.

Nach Beendigung der Tagesordnung werden noch folgende Themen besprochen:

- Dankschreiben von Herrn Stefan Höfferer bzgl. der Straße Sonnseite

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung und dankt für die Mitarbeit.

Ende der Sitzung: 18.35 Uhr

Der Schriftführer:



Mitglieder des
Gemeinderates:

Der Bürgermeister: